

Statistik informiert ...

Nr. 128/2019

19. September 2019

Tourismus in Schleswig-Holstein im Juli 2019

Weniger Gäste aber mehr Übernachtungen

Im Juli dieses Jahres sind 1 239 000 Übernachtungsgäste in den größeren Beherbergungsstätten des Landes und auf den Campingplätzen Schleswig-Holsteins angekommen. Das Gästeaufkommen sank gegenüber dem Juli des Vorjahres um 0,7 Prozent, so das Statistikkamt Nord. Die Anzahl der gebuchten Übernachtungen von 6 049 000 nahm im Vergleich zum Juli 2018 um 3,0 Prozent zu.

Ohne Campingplätze verzeichneten die Beherbergungsbetriebe einen Anstieg um 0,8 Prozent bei den Gästeankünften und um 3,8 Prozent bei den Übernachtungen.

In den Monaten Januar bis Juli kamen 3,6 Prozent mehr Gäste an. Die Zahl der Übernachtungen nahm in den ersten sieben Monaten 2019 um 4,9 Prozent zu.

Regional tiefer gegliederte Ergebnisse für Schleswig-Holstein sind im [Internet](#) abrufbar.

Hinweise:

Erfasst wurden Beherbergungsbetriebe mit mindestens zehn Betten sowie Campingplätze ohne Dauercamping. Im Juli 2019 waren das 3 682 geöffnete Beherbergungsstätten mit 234 000 angebotenen Gästebetten sowie 275 geöffnete Campingplätze. Die Veränderungs-raten sind u. a. auch von einer Überprüfung und Ausweitung des Berichtskreises geprägt. Die Zahl der angebotenen Gästebetten bei der Parahotellerie hat sich gegenüber dem Vorjahresmonat stark erhöht.

Fachlicher Kontakt:

Thorsten Quiel
Telefon: 0431 6895-9371
E-Mail: tourismussh@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de

Seite 1/2

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein – Anstalt des öffentlichen Rechts (Statistikamt Nord)

Vorstand: Renate Cohrs
Sitz: Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-1766
Fax: 040 42731-3707
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-9393
Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
IBAN: DE12 2000 0000 0020 0015 62
BIC: MARKDEF1200

Veränderung des Übernachtungsaufkommens in Schleswig-Holstein Januar bis Juli 2019 zum Vorjahr in Prozent

– Betriebe mit zehn und mehr Betten sowie Campingplätze (ohne Dauercamping) –

Betriebsartengruppe	Reisegebiete ¹ in Schleswig-Holstein				Schleswig-Holstein insgesamt
	Nordsee	Ostsee	Binnenland		
			Holsteinische Schweiz	übriges Binnenland	
Hotellerie (mit Gasthöfen und Pensionen)	5,2	5,8	– 12,4	1,9	4,3
Parahotellerie ²	8,2	6,4	– 5,2	3,5	6,7
Vorsorge- und Reha-Kliniken	– 0,6	– 0,0	1,8	1,3	0,2
Zusammen	6,3	5,6	– 4,9	2,2	5,1
Campingplätze (nur Touristkamping)	– 1,1	4,9	– 0,1	8,7	3,6
Betriebsarten insgesamt	5,6	5,5	– 3,8	2,8	4,9

¹ In Folge einer Berichtskreisüberprüfung sind Vorjahresvergleiche nur eingeschränkt möglich.

² Erholungs- und Ferienheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen, Jugendherbergen

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein 2019